

DVEV Seminare

Alle Seminare mit
FAO-Fortbildungsbescheinigung

Kooperationsseminar mit dem zerb verlag

Online-Seminar

Grundlagen und ausgewählte Probleme der Testamentsvollstreckung

24.8.2022

Will ein Erblasser möglichst sicherstellen, dass sein „letzter Wille“ umgesetzt wird, kann er in seinem Testament Testamentsvollstreckung anordnen und einen Testamentsvollstrecker benennen, der im späteren Erbfall den Nachlass sichert, verwaltet und abwickelt.

So sehr er anschließend darauf vertraut, dass die Testamentsvollstreckung nach seinem Ableben zu einer möglichst effektiven und vor allen Dingen einvernehmlichen Abwicklung seines Nachlasses beiträgt, so sehr entsteht in vielen Testamentsvollstreckungen aufgrund der Unkenntnis der Erben oder auch der mangelnden Erfahrung des Testamentsvollstreckers doch Konflikt.

Wichtig ist, dass sowohl dem Testamentsvollstrecker wie auch den Erben und deren anwaltlichen Beratern die Kompetenzaufteilung, die möglichen Problemstellungen und auch die immer wiederkehrenden Missverständnisse bewusst sind.

Referent: *Dr. Gordian Oertel*, Fachanwalt für Erbrecht

Zeit: 10.00 – 12.30 Uhr (2,5 Zeitstunden)

Kosten: 109,- € DVEV-Mitglied

139,- € Nichtmitglied

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

Anmeldung: www.zerb.de/webinar-august1

Die Adoption im Erbrecht

Online-Seminar

6.9.2022

„Eine schrecklich nette Adoption“

Schwerpunkt des Webinars ist die Erwachsenenadoption. Ein Bereich, der umfangreiche Möglichkeiten bietet, um Mandanten steuerliche Erleichterungen zu beschaffen. Die Teilnehmer lernen nicht nur die Grundlagen einer Adoption und die Unterschiede zwischen einer Erwachsenen- und einer Minderjährigenadoption. Im Webinar werden vor allem typische Fehlerquellen im Adoptionsverfahren vermittelt und die Teilnehmer und Teilnehmerinnen geschult, wie ein Adoptionsverfahren „rund“ laufen kann. Interessant wird das Adoptionsverfahren besonders auch durch die typischerweise nicht geringen Gegenstandswerte im Verfahren.

Referent: *Peter F. Betz*, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Erbrecht sowie Familienrecht

Zeit: 13.30 – 16.00 Uhr (2,5 Zeitstunden)

Kosten: 109,- € DVEV-Mitglied

139,- € Nichtmitglied

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

Anmeldung: www.zerb.de/webinar-september3



Was der Erbrechtler im Gesellschaftsrecht wissen muss

15.9.2022

Die Nachfolge beim Tod eines Gesellschafters ist eine nicht immer einfache Regelungsmaterie, die im Spannungsfeld von Gesellschaftsrecht und Erbrecht steht. Der Erbrechtler, der Gesellschafter von Personen- oder Kapitalgesellschaften berät, muss sich daher zwangsläufig auch mit der gesellschaftsrechtlichen Komponente der Vererbung von Gesellschaftsanteilen beschäftigen, dies sowohl vor als auch nach dem Erbfall.

In diesem Seminar sollen die für eine gelungene Nachfolge zwingend erforderlichen gesellschaftsrechtlichen Grundlagen dargestellt werden. Da gesellschaftsvertragliche und erbrechtliche Regelungen zwingend aufeinander abgestimmt werden müssen, wird auch das Zusammenspiel zwischen der letztwilligen Verfügung eines Gesellschafters und den gesellschaftsvertraglichen Regelungen erläutert. Auch werden spezielle, sich aus der Nachfolge in Gesellschaftsanteile ergebende Fragestellungen erläutert, wie insbesondere die Testamentsvollstreckung an Gesellschaftsanteilen oder die Auswirkungen des Todes eines Gesellschafters auf das Pflichtteilsrecht.

Referent: *Giuseppe Pranzo LL.M.*, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht, Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.) und Testamentsvollstrecker (DVEV)

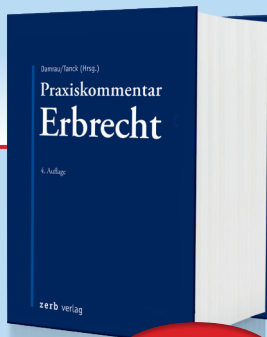
Zeit: 10.00 – 12.30 Uhr (2,5 Zeitstunden)

Kosten: 109,- € DVEV-Mitglied

139,- € Nichtmitglied

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

Anmeldung: www.zerb.de/webinar-september1



Praxiskommentar Erbrecht

Herausgegeben von
Prof. Dr. Jürgen Damrau
und RA und FA ErbR
Dr. Manuel Tanck

4. Auflage 2020

2.512 Seiten,
gebunden 169,- €

ISBN 978-3-95661-080-6

4. Auflage
lieferbar

Das Werk leistet mehr als ein herkömmlicher Kommentar. Neben fundierten Kommentierungen und ausführlichen Hinweisen zu Rechtsprechung und Literatur bietet es vor allem eines: **Praxisbezug**. Ob es um eine Anfechtungsfrist oder die Folgen eines Erbverzichts geht – präzise und umfassend beantwortet der Band die Fragen, die sich dem Anwalt stellen.

Der Praxiskommentar ist wissenschaftlich fundiert, verliert sich aber nicht in Theorien und stellt Meinungsstreitigkeiten auf den Punkt gebracht dar.

Besprechung zur 4. Auflage ZErB 4/2021: „Hier schreiben Praktiker für Praktiker, was in den Kommentierungen der einzelnen Paragraphen immer wieder positiv hervorsieht. (...) An vielen Stellen wird mithin noch einen Schritt weiter gedacht, was auch für den erfahrenen Praktiker einen erheblichen Mehrwert im Vergleich zu anderen Werken darstellt. (...) Die Bearbeitungen sind von hoher Qualität. Der Kommentar ist uneingeschränkt zur Vervollständigung der eigenen Bibliothek zu empfehlen.“
Dr. Cornelia Potthast, LL.M., RA und FA ErbR, Bonn

zerb verlag
Fachverlag für die Erbrechtspraxis



Die Reform des Stiftungsrechts

Von Rechtsanwalt Dr. K. Jan Schiffer,
Rechtsanwalt Matthias Pruns und
Rechtsanwalt Christoph J. Schürmann

1. Auflage 2022

298 Seiten, broschiert,
49,- €

ISBN 978-3-95661-122-3

1. Auflage
lieferbar

Das neue Stiftungsrecht ist da!

Von manchen begrüßt und von vielen abgelehnt, bringt das neue Stiftungsrecht ab dem 1.7.2023 erhebliche Änderungen für alle Bereiche des Stiftungsrechts. Ab dem 1.1.2026 folgt dann die Einführung eines bundesweiten Stiftungsregisters. Das Buch wendet sich an Stiftungsberater, Stifter, Stiftungsorganmitglieder und an alle, die in der Stiftungswelt tätig sind sowie an jeden, der sich für die die Stiftung interessiert.

In diesem Praktikerwerk findet sich, ausgehend von den neuen Gesetzestexten und den Gesetzesbegründungen, eine erste systematische Darstellung und Kommentierung des neuen Stiftungszivilrechts im BGB einschließlich einer Synopse der alten und neuen Vorschriften. Hinzu kommen zahlreiche Hinweise für die Stiftungs- und Beratungspraxis.

Das Buch gibt damit allen im Stiftungsbereich tätigen Personen und deren Beratern das nötige Handwerkszeug für den erfolgreichen Start in die rechtlich neu gestaltete Stiftungswelt.

zerb verlag
Fachverlag für die Erbrechtspraxis

Das Pflichtteilsrecht im anwaltlichen Mandat

22.9. + 12.10.2022

Im erbrechtlichen Bereich ist das Pflichtteilsrecht eines der Kerngebiete der anwaltlichen Tätigkeit. Auch wenn es auf den ersten Blick einfach strukturiert erscheint, enthält es doch etliche Haftungsfallen. Das Webinar „Das Pflichtteilsrecht im anwaltlichen Mandat“ behandelt schwerpunktmäßig die praxisrelevanten pflichtteilsrechtlichen Fragen, die nach dem Todesfall auftreten. Hierbei geht es vor allem um praktische Hinweise für eine erfolgreiche Mandatsbearbeitung und um Strategien effektiver Haftungsvermeidung.

Hinweis: Der Referent bietet das Thema in zwei einzelnen Webinaren mit unterschiedlicher Schwerpunktsetzung an. Beide Webinaranteile können einzeln gebucht werden.

Referent: Dr. Alexander Wirich, Fachanwalt für Erbrecht und Fachanwalt für Steuerrecht, Villingen-Schwenningen.

Teil 1 am 22.9.2022

- Fragen zur Interessenkollision
- verschiedene Anspruchsgrundlagen im Pflichtteilsrecht
- Pflichtteilsberechtigung dem Grunde nach und Nachweis der Abstammung
- Pflichtteilsquoten mit Beispielfällen
- Besonderheiten des Güterrechts
- Pflichtteilsergänzung und Ausgleichung im Pflichtteilsrecht

Zeit: 10.00 – 12.30 Uhr (2,5 Zeitstunden)

Kosten: 109,– € DVEV-Mitglied

139,– € Nichtmitglied

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

Anmeldung: www.zerb.de/webinar-september2

Teil 2 am 12.10.2022

- Auskunftsansprüche und deren außergerichtliche und gerichtliche Durchsetzung
- Informationsquellen im Pflichtteilsmandat
- Besonderheiten der Prozessführung im Pflichtteilsrecht
- Fragen zur taktischen Ausschlagung gemäß § 2306 BGB
- Steuerrechtliche Hinweise zum Pflichtteilsrecht

Zeit: 10.00 – 12.30 Uhr (2,5 Zeitstunden)

Kosten: 109,– € DVEV-Mitglied

139,– € Nichtmitglied

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

Anmeldung: www.zerb.de/webinar-oktober2

Heidelberg

Hybrid-Seminar

Prozesstaktik im Erb- und Pflichtteilsrecht

6.10.2022

Über Sieg und Niederlage entscheiden in der streitigen erbrechtlichen Auseinandersetzung häufig weniger die besseren Argumente, sondern die richtige Strategie und Taktik. Das Seminar wird sowohl aus Sicht eines Klägers, als auch aus Sicht eines Beklagten bzw. Antragstellers und Antragsgegners die jeweils in Frage kommenden Klage- und Verfahrensarten im Rahmen der Bearbeitung eines erbrechtlichen Mandats darstellen. Vorausgesetzt werden selbstverständlich materiellrechtliche Kenntnisse im Erbrecht, prozess- und verfahrensrechtliche Kenntnisse werden vertieft.

- Vor- und Nachteile der Erbauseinandersetzungsklage und ihre Alternativen
- die richtige Vollstreckung gegen Allein- oder Miterben
- Optionen in der Teilungsversteigerung

Referent: Stephan Reißmann, Fachanwalt für Erbrecht, Berlin

Datum: 6.10.2022, 13.00 bis 18.30 Uhr, 5 Zeitstunden

Ort/Hotel: Heidelberg, Marriott Hotel

Kosten: 250,– € DVEV-Mitglied

350,– € Nichtmitglied

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

- ordentliche Gerichtsbarkeit kontra Erbscheinsverfahren
- Verteidigungsstrategien des Erben im Pflichtteilsprozess
- prozessuale Möglichkeiten des Pflichtteilsberechtigten

Heidelberg

25. Deutsches Erbrecht-Symposium

Hybrid-Seminar

7.10. + 8.10.2022

Moderation: RA, FAErBR Michael Rudolf, Angelbachtal und RA, FAErBR Jan Bittler, Heidelberg

Freitag, 7. Oktober 2022

Aktuelles aus Literatur und Rechtsprechung

Vors. RiLG a.D. Walter Krug, Stuttgart

Aktuelle Rechtsprechung zum Erbschaftsteuerrecht

Prof. Dr. Matthias Loose, Richter am BFH, 2. Senat, München

Aktuelle Rechtsprechung zur Testamentsvollstreckung

Stephan Reißmann, Rechtsanwalt, FAErBR, Berlin

Pflichtteilsstrafklauseln

Dr. Hans Hammann, Rechtsanwalt, FAErBR, Reutlingen

Missglückte Testamente

Dr. Eva Kreienberg, Rechtsanwältin, FAinErBR, Kaiserslautern

Die Abwicklung und Gestaltung außergewöhnlicher Erbfälle

Dr. Dietmar Kurze, Rechtsanwalt, FAErBR, Berlin

Gemeinsame Abendveranstaltung ab 19.00 Uhr

Samstag, 8. Oktober 2022

Lebzeitige Übertragung von Immobilien, eine steuerliche Betrachtung

Dr. Marc Jülicher, Rechtsanwalt, FASr, Düsseldorf

Das neue Betreuungsrecht – Auswirkungen auf das Erbrecht

Prof. Dr. Ludwig Kroiß, Präsident, Traunstein

Dr. Claus-Henrik Horn, Rechtsanwalt, FAErBR, Düsseldorf

Datum: 7. und 8.10.2022, 10 Zeitstunden

Freitag: 8:45 – 18:00 Uhr

Samstag: 9:00 – 12:30 Uhr

Ort: Heidelberg, Marriott Hotel

Kosten: 420,- € DVEV-Mitglied Frühbucherrabat bis zum 15.8.

495,- € DVEV-Mitglied

595,- € Nichtmitglied

n.n. € Abendveranstaltung inkl. Speisen und Getränke

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

Informationen und
Anmeldung auch über
www.erbrecht.de



Die Teilungsversteigerung im Erbrecht in der Kanzlei und bei Gericht

28.10.2022

Miteigentum an Immobilien wird bei Vererbung als Ausdruck gleichberechtigter Teilhabe angesehen. Bei der Begründung wird meist als selbstverständlich davon ausgegangen, dass unter den Beteiligten dauerhaftes Einvernehmen bestehen bleibt. Die seit Jahren stetig steigende Anzahl von Teilungsversteigerungsverfahren zeigt, dass diese Grundlage immer häufiger zerbricht. Damit ist die Teilungsversteigerung ein zunehmend wichtiges Rechtsgebiet für die Praxis: das gerichtliche Versteigerungsverfahren als Kern und davon ausgehend für die vorbeugende Beratung.

Das Webinar beschäftigt sich mit den wesentlichen materiellen Vorschriften und Verfahrensabläufen in der gerichtlichen Teilungsversteigerung. Die anwaltliche Vertretung eines Beteiligten muss auf demselben Wissensstand sein wie die dort mitbietenden Versteigerungsprofis, die nicht selten die lachenden Dritten sind. Wer den Ablauf des Verfahrens mit seinen Chancen und Risiken kennt, kann im Vorfeld der Mandantschaft klar machen, was geht und was nicht geht, um damit eine Versteigerung zu vermeiden oder sie interessenorientiert zu begleiten. Auch in der frühen noch streitfreien erbrechtlichen Beratung bei der Schaffung von Miteigentum ist die Kenntnis und Beachtung

von später eventuell auftretenden Problemen bei der Auseinandersetzung von großer Bedeutung, weil durch Vereinbarungen und Regelungen manches Konfliktpotential im Vorfeld vermieden werden kann.

Die Referenten, die gemeinsam im Diskurs mit manchmal auch unterschiedlichen Auffassungen vortragen, sind in ihrem Berufsaltag als Parteivertreter und als Versteigerungsgericht tätig.

Referenten: *Dieter Schüll*, Bürovorsteher (RAe Kreutzer und Kreuzau, Düsseldorf), nationaler und internationaler Forderungseinzug, Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung, Düsseldorf
Sandra Pesch, Rechtspflegerin, Prüfungsbeamtin für Gerichtsvollzieher, Düren

Zeit: 8.30–13.45 Uhr (5 Zeitstunden)

Kosten: 199,- € DVEV-Mitglied
 249,- € Nichtmitglied

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

Anmeldung: www.zerb.de/webinar-oktober1

Die lebzeitige Übergabe von (privatem) Immobilienvermögen

3.11.2022

Laut dem statistischen Bundesamt beträgt die Eigentümerquote im Jahre 2018 46,5 % (Quelle statistisches Bundesamt Stand 26. Mai 2020). Aufgrund der stetig steigenden Immobilienpreise ist es enorm wichtig, zur Vermeidung oder in jedem Fall zur Minderung der künftigen Erbschaftsteuer die Immobilien bereits zu Lebzeiten zu übertragen.

Die Referentin gibt einen Überblick über die Frage, wie man die Mandanten bei der Übergabe von – privatem – Immobilienvermögen begleitet und im Vorfeld eine steueroptimierte Verteilung des Immobilienvermögens unter den Ehegatten umsetzt. Es wird auf die Notwendigkeit einer richtigen steuerlichen Bewertung hingewiesen, um eine in der Regel unvermeidbare Schenkungsteuerbelastung auch mittels einer Finanzie-

rung optimal vorzubereiten. Abgerundet wird dieser Vortrag mit einem Überblick über mögliche Gegenleistungen und deren Folgen.

Referentin: *Agnes Fischl-Obermayer*, Fachanwältin für Erbrecht und Steuerberaterin, München

Zeit: 10.00–12.30 Uhr (2,5 Zeitstunden)

Kosten: 109,- € DVEV-Mitglied
 139,- € Nichtmitglied

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

Anmeldung: www.zerb.de/webinar-november2



Die Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts
 Von Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht
 Dr. Dietmar Kurze

1. Auflage 2022
 200 Seiten, broschiert,
 49,- €
 ISBN 978-3-95661-127-8

zerb verlag
 Fachverlag für die Erbrechtspraxis

zerb verlag, Rochusstr. 2-4, 53123 Bonn www.zerb.de

1. Auflage erscheint August



Praxishandbuch Testamentsvollstreckung

3. Auflage 2022
 650 Seiten, gebunden,
 mit Muster-Download,
 89,- €
 ISBN 978-3-95661-125-4

zerb verlag
 Fachverlag für die Erbrechtspraxis

zerb verlag, Rochusstr. 2-4, 53123 Bonn www.zerb.de

3. Auflage erscheint August

DVEV-Testamentsvollstreckerlehrgang

9.11. + 10.11.2022

Der Testamentsvollstrecker ist Treuhänder des hinterlassenen Vermögens und zugleich Inhaber eines privaten Amtes. Damit ist eine große Verantwortung verbunden. Die sich bei der Ausübung des Amtes ergebenden Probleme sind oftmals vielgestaltig und schwierig. Nicht nur juristischer Sachverstand ist gefordert, sondern auch Verhandlungsgeschick, oft auch kaufmännische Fähigkeiten. Trotzdem kann nach unserem heutigen Recht im Prinzip jeder zum Testamentsvollstrecker berufen werden. Dafür, dass dann dieses Amt in optimaler Weise bewältigt wird, will die Veranstaltung eine praxisorientierte Schulung geben. Als Abschluss des Lehrgangs besteht die Möglichkeit, an einem Testat über das erworbene Wissen teilzunehmen und hierüber einen Befähigungsnachweis zu erwerben, der die erlangte Qualifikation dokumentiert. Bei erfolgreichem Testat wird der Teilnehmer in die DVEV-Testamentsvollstreckerliste aufgenommen.

- Die rechtliche Stellung des Testamentsvollstreckers
- Anordnung und Beginn der Testamentsvollstreckung
- Aufgaben des Testamentsvollstreckers
- Verfahrensrechtliche Stellung des Testamentsvollstreckers
- Testamentsvollstreckung und Unternehmen
- Haftung des Testamentsvollstreckers
- Internationale Testamentsvollstreckung
- Testamentsvollstreckung und Steuerrecht
- Die Vergütung des Testamentsvollstreckers
- Beendigung der Testamentsvollstreckung

Referent: *Stephan Ribmann*, Rechtsanwalt, FAErB, Berlin

Datum: 9.11.2022 von 09.00-11.45 Uhr
und 14.00-16.45 Uhr, 5 Zeitstunden
10.11.2022 von 09.00-11.45 Uhr
und 14.00-16.45 Uhr, 5 Zeitstunden

Optional:

Testat: 10.11.2022 von 17.00 bis 18.30 Uhr (1,5 Stunden)

Kosten: 395,00 €

 100,00 € Klausurgebühr inkl. Aufnahmegebühr in die
DVEV-Testamentsvollstreckerliste

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

Die Teilnahmegebühren enthalten Tagungsunterlagen in PDF-Format.

Eine Anmeldung zum Testat ist nicht erforderlich.



Sozialhilferegress bei Erbfall und Schenkung

Von Rechtsanwältin, Fachanwältin für
Sozialrecht, Fachanwältin für Familien-
recht Dr. Gudrun Doering-Striening

2. Auflage 2022
886 Seiten,
gebunden, 89,- €
ISBN 978-3-95661-079-0

2. Auflage
lieferbar

Nicht nur der Sozialrechtler ist hier gefragt. Das Buch soll eine Hilfestellung für den Anwalt und Notar sein, der zum einen als Rechtsanwalt in der akuten Situation den „Zugriff“ des Sozialhilfeträgers verhindern oder abwehren soll und zum anderen als Kautelarjurist bei Vermögensübertragungen und letztwilligen Verfügungen mit bedürftigen Begünstigten zu tun hat und rechtssicher die Zukunft gestalten soll. Eine große Anzahl tabellarischer und graphischer Übersichten hilft, die komplexen Zusammenhänge auf der Schnittstelle von Sozialrecht und Erb- und Schenkungsrecht zu verstehen.

**zerv
verlag**
Fachverlag für die
Erbrechtspraxis

zerv verlag, Rochusstr. 2-4, 53123 Bonn www.zerv.de



Anwaltformulare Testamente

Herausgegeben von RA und FAErB
Dr. Manuel Tanck, VRiLG a.D. Walter
Krug und RA Dr. Rembert Süß

6. Auflage 2020
976 Seiten, gebunden,
mit Download,
119,- €
ISBN 978-3-95661-095-0

Für den juristischen Berater wird die **Testamentsgestaltung** immer anspruchsvoller. Häufige Auslandsberührungen und ein wachsender steuerlicher Zugriff des Staates erfordern entsprechendes Fachwissen und intensivere Beratung. Auch im Bereich der **Unternehmensnachfolge** gewinnt die testamentarische Gestaltung zunehmend an Bedeutung. Für die 6. Auflage wurde das Werk **grundlegend überarbeitet** und ergänzt.

**zerv
verlag**
Fachverlag für die
Erbrechtspraxis

zerv verlag, Rochusstr. 2-4, 53123 Bonn www.zerv.de

Geschwisterstreit im Erb- und Pflichtteilsrecht

28.11. + 5.12.2022

„Reden Sie noch miteinander oder haben Sie schon geerbt?“

Diese Frage macht deutlich, wie viel Streitpotenzial ein Erbfall nach sich ziehen kann. Dies gilt insbesondere unter Geschwistern, die nach dem Tod der Eltern oft gnadenlos gegeneinander vorgehen und hierbei sogenannte „alte Rechnungen“ begleichen wollen. Das Seminar beschäftigt sich in zwei Blöcken mit den unterschiedlichen Schauplätzen derartiger Auseinandersetzungen. Es wird Wert darauf gelegt, die jeweiligen Problemkreise praxisbezogen zu betrachten.

Schwerpunkte des Webinars Teil 1 am 28. November 2022:

- Der Streit um die Erbenstellung
- Der Streit um die Auskunft
- Das abgeräumte Bankkonto

Schwerpunkte des Webinars Teil 2 am 5. Dezember 2022:

- Wohnen ohne Entschädigung?
- Der Stress um die Teilungsanordnung
- Der verschwundene Vermächtnisgegenstand
- Der Ausschluss der Erbauseinandersetzung durch den Erblasser

Anmeldung:

Teil 1: www.zerb.de/webinar-november1

Teil 2: www.zerb.de/webinar-dezember1

Hinweis: Der Referent bietet das Thema in zwei einzelnen Webinaren mit unterschiedlicher Schwerpunktsetzung an. Beide Webinaranteile können einzeln gebucht werden.

Referent: *Rüdiger Gockel*, Rechtsanwalt und Notar, Fachanwalt für Erbrecht, Beckum

Zeit: 10.00 – 12.30 Uhr (2,5 Zeitstunden)

Kosten: jeweils pro Webinartermin:
109,- € DVEV-Mitglied / 139,- € Nichtmitglied

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

Stuttgart

Kooperationsseminar mit dem AnwaltVerein Stuttgart

Online-Seminar

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsrecht – Aktuelles zu Anwendung und Gestaltung

8.12.2022

Zum 1.1.2023 stehen große Veränderungen im Betreuungs- und Vormundschaftsrecht an. Diese sowie grundlegende Kenntnisse für die Bearbeitung von erb- und vorsorgerechtlichen Mandaten in der Gestaltung und im Streit werden vermittelt.

Die Gestaltung von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügungen ist aus dem erb- und vorsorgerechtlichen Mandat nicht mehr wegzudenken. Da aber nicht nur die Gestaltung Gegenstand einer anwaltlichen Mandatierung sein kann, sondern auch die Durchsetzung einer Patientenverfügung bzw. die Überprüfung der Rechtsverhältnisse zwischen Vollmachtgeber Vollmachtnehmer, werden auch hier die kritischen Fallkonstellationen dargestellt.

- Änderungen im Vorsorge- und Betreuungsrecht für Erbrentler durch die Reform
- Rechtssichere Gestaltung von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügungen
- Durchsetzung der Patientenrechte

- Aspekte zum Innenverhältnis einer Vorsorgevollmacht und zum Schutz vor Missbrauch
- Vergütung und Marketing

Der Referent hat in einer Facharbeitsgruppe des BMJV mitgearbeitet, ist Autor des Werkes „Die Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts“ sowie Herausgeber des Kommentars „Vorsorgerecht“ im C.H. Beck-Verlag.

Referent: *Dr. Dietmar Kurze*, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht, Vorsorge-Anwalt, Berlin

Datum: 8.12.2022, 9.30 – 15.30 Uhr (5 Zeitstunden)

Ort: Stuttgart

Kosten: 220,- € DVEV-Mitglied, örtlicher Anwaltvereine im DAV / FORUM
255,- € Nichtmitglied

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

Karlsruhe

Kooperationsseminar mit der GJI – Gesellschaft für Juristeninformation

Präsenz-Seminar

8. BGH Symposium zum Erb- und Familienrecht

9.12.2022

Ziel des BGH-Symposiums 2022 ist ein umfassender Überblick über die aktuellen familien- und erbrechtlichen Entwicklungen der Fachsenate des BGH sowie wertvolle Unterstützung zur Zusammenfassung der Rechtsprechung und Entwicklungen des Jahres 2022 für Ihre tägliche Praxis. Dabei soll die Tagung ohne wissenschaftlichen Ballast auskommen – die Inhalte sind ausschließlich an dem praktischen Nutzen für Ihre tägliche Arbeit ausgerichtet. Profitieren

Sie von interessanten Themen, kompetenten Referenten, anregenden Gesprächen sowie einer angenehmen Atmosphäre. Die Veranstaltung dient dem fachlichen kollegialen Austausch und der Vertiefung im Dialog mit den beiden Mitgliedern der jeweiligen Fachsenate des BGH, Herr Richter am BGH Schilling und Herrn Richter am BGH Dr. Karczewski.

MODUL 1 – 8.30 bis 13.45 Uhr

Aktuelle Rechtsprechung des BGH und der Obergerichte zum Familienrecht

Referent: *Roger Schilling*, Richter am BGH

- Entwicklungen im Familienrecht 2022
- Unterhaltsrecht, insbesondere Ehegatten- und Kindesunterhalt
- Zugewinnausgleichsrecht
- Ehevertragsrecht
- Verfahrensrechtliche Probleme, insb. Einhaltung der Rechtsmittelfristen
- Bewilligung der Verfahrenskostenhilfe
- Bewilligung der Wiedereinsetzung
- Mögliche/praxisrelevante Schnittstellen und Hinweise zum Erbrecht

MODUL 2 – 14.15 bis 19.30 Uhr

Aktuelle Rechtsprechung des BGH und der Obergerichte zum Erbrecht

Referent: *Prof. Dr. Christoph Karczewski*, Richter am BGH (Erb Senat)

- Entwicklungen im Erbrecht 2022
- Pflichtteilsrecht
- Erbengemeinschaft
- Vor- und Nacherbschaft
- Testamentsvollstreckung
- Eu-ErbVO
- Testament und Erbvertrag
- Prozessuale und verfahrensrechtliche Fragen
- Materiell-rechtliche Sonderfragen
- Mögliche/praxisrelevante Schnittstellen und Hinweise zum Familienrecht

Datum: 9.12.2022

Modul 1 Familienrecht: 8.30 bis 13.45 Uhr, 5 Zeitstunden

Modul 2 Erbrecht: 14.15 bis 19.30 Uhr, 5 Zeitstunden

Ort/Hotel: Karlsruhe-Ettlingen, Hotel „Der Erbprinz“

Kosten: 1 Modul: 295,- € DVEV-Mitglied/395,- € Nichtmitglied

Beide Module: 465,- € DVEV-Mitglied/565,- € Nichtmitglied

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)



Die Reform im Betreuungs- und Vormundschaftsrecht für Erbrechtler

14.12.2022

Zum 1.1.2023 stehen große Veränderungen im Betreuungs- und Vormundschaftsrecht an, die erhebliche Auswirkungen auf erbrechtliche Mandate haben werden. Der Referent hat in einer Facharbeitsgruppe des BMJV zur Reform mitgearbeitet und ist Autor des Werkes „Die Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts“. Schon jetzt sollten Muster angepasst werden. Ab 1.1.2023 werden Nachlassabwicklungen, bei denen eine Betreuung bestand, anders bearbeitet werden müssen. Die wichtigsten Erkenntnisse für die Bearbeitung von erb- und vorsorgerechtlichen Mandaten in der Gestaltung und im Streit werden in dem Seminar vermittelt und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die Reform insgesamt vorbereitet.

Referenten: Dr. Dietmar Kurze, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht, VorsorgeAnwalt, Berlin

Zeit: 10.00 – 12.30 Uhr (2,5 Zeitstunden)

Kosten: 109,- € DVEV-Mitglied

139,- € Nichtmitglied

(Alle Preise zzgl. gesetzlich geltender USt.)

Anmeldung: www.zerb.de/webinar-dezember2



Anwaltformulare Erbrecht

Herausgegeben von
VRiLG a.D. Walter Krug,
RA Michael Rudolf,
Prof. Dr. Ludwig Kroiß und
RA und FAErBR Jan Bittler

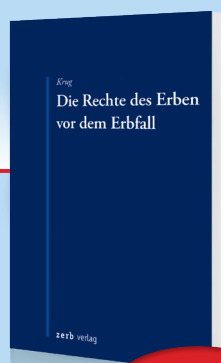
6. Auflage 2019
2.359 Seiten, gebunden,
mit CD-ROM, 139,- €
ISBN 978-3-95661-086-8

Die Anwaltformulare Erbrecht bieten eine **vertiefte und umfassende Darstellung des Erbrechts**. Muster und Formulare für

- die erbrechtliche Beratung
- die Rechtsgestaltung
- das nachlassgerichtliche Verfahren sowie
- den Erbrechtsprozess

werden auf aktuellem Gesetzes-, Literatur- und Rechtsprechungsstand dargestellt.

Umfangreiche rechtliche Erläuterungen, Fallbeispiele und Checklisten vervollständigen das Formularbuch und sind somit für die Anwalts- und Notariatspraxis ein unersetzliches Hilfsmittel. Auf der beiliegenden CD-ROM sind über 570 Muster enthalten.



Die Rechte des Erben vor dem Erbfall

Von VRiLG a.D. Walter Krug

1. Auflage 2021
240 Seiten,
broschiert, 49,- €
ISBN 978-3-95661-097-4

1. Auflage
lieferbar

Der Erbrechtspraktiker ist nicht selten vor die Frage gestellt, ob sich künftige erb- und pflichtteilsrelevante Umstände vor dem Erbfall, also noch zu Lebzeiten des Erblassers, klären lassen. Nicht nur das Gesetz sieht dafür Regelungen vor, sondern auch die Rechtsprechung hat darüber hinaus einige Grundsätze entwickelt.

Behandelt werden u. a.

- Der Erbschaftsvertrag unter künftigen gesetzlichen Erben mit Formulierungsbeispielen
- Feststellungsklage zur Wirksamkeit eines Testaments zu Lebzeiten des Erblassers
- Ausschlagung der Nacherbschaft, Verfügung über das Nacherbenanwartschaftsrecht mit Formulierungsbeispielen



Berlin

Kooperation der DVEV mit der DeutschenAnwaltAkademie und der Arbeitsgemeinschaft Erbrecht des Deutschen Anwaltvereins

Fachlehrgänge Erbrecht 2022/2023

Inhalt:

Baustein 1:

Das erbrechtliche Mandat; berufsrechtliche Fragen; Annahme/Ausschlagung der Erbschaft; Bezüge zum Familienrecht; Pflichtteilsrecht: Anspruch, Berechnung, Verfahren

Baustein 2:

Erbengemeinschaft; Verwaltung und Teilung des Nachlasses; Erbenhaftung; Nachlassverwaltung, Nachlassinsolvenz und Nachlasspflegschaft

Baustein 3:

Testaments- und Vertragsgestaltung: Auslegung, Anfechtung; Vermächnisse: Vor- und Nacherbfolge; gemeinschaftliches Testament

Baustein 4:

Vorweggenommene Erbfolge, Bezüge zum Sozialrecht, Internationales Erbrecht, Bezüge zum Schuldrecht (Banken, Versicherungen etc.)

Baustein 5:

Erbschaft-, Schenkung-, Ertragsteuer; Gesellschaftsrecht und Unternehmensnachfolge; steuerrechtliche Verfahrensfragen; Stiftungsrecht

Baustein 6:

Testamentsvollstreckung, Besonderheiten der Verfahrens- und Prozessführung

Dozenten:

- Prof. Dr. Jan Eickelberg, LL.M. (Cambr.), MBA (Lüneb.), MHEd (HH), Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
- Rüdiger Gockel, Rechtsanwalt und Notar, Fachanwalt für Erbrecht, Zertifizierter Testamentsvollstrecker, Beckum
- Wolfgang Häberle, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht, Friedrichshafen
- Sebastian Höhmann, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht, Berlin
- Dr. Heinz-Willi Kamps, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Köln
- Dr. Eva Kreienberg, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Erbrecht, Kaiserslautern
- Walter Krug, Vorsitzender Richter am LG a. D., Stuttgart
- Dr. Klaus Olbing, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Berlin
- Dr. Stefan Poller, Richter am AG, Laufen a. d. Salzach
- Stephan Reißmann, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht, Berlin
- Andreas Sielker, LL.M., Rechtsanwalt und Notar, Fachanwalt für Erbrecht, Münster
- Dr. Jens Stenert, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Köln
- Dr. Georg Tolksdorf, LL.M. Taxation, Rechtsanwalt, Hamburg
- Dieter Trimborn von Landenberg, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht, Cochem



SEIT 1849
HOERNER BANK
AKTIENGESELLSCHAFT

Wir finden
alle. Überall.

Ihr zuverlässiger Partner in
allen Nachlassangelegenheiten

#weltweiterebenermittlung



Deutsches Erbenzentrum

Wenn der Mandant fragt:
„Wie komme ich aus der
Erbengemeinschaft?“

**Erbteil
verkaufen**

www.deutsches-erbenzentrum.de

Fachlehrgänge Erbrecht 2022/2023

Kosten:

2.050,- € Mitglieder ARGE Erbrecht im DAV bzw. DVEV-Mitglieder,
Rechtsanwälte bis 3 Jahre nach Zulassung/ Assessoren
bis 3 Jahre nach 2. Examen/Referendare

2.150,- € Mitglieder Anwaltverein

2.365,- € Nichtmitglieder

180,- € für alle Klausuren

keine USt. (inkl. Arbeitsunterlagen und Pausengetränken)

Die Fachanwaltslehrgänge finden in Kooperation der DVEV mit der DeutschenAnwaltAkademie und der Arbeitsgemeinschaft Erbrecht des Deutschen Anwaltvereins statt.

Gemäß §§ 4, 6 FAO umfassen die Fachanwaltslehrgänge sowohl 120 Vortragsstunden als auch 3 x 5 Klausurstunden.

Die Seminare beginnen täglich um 9.00 Uhr und enden um 18.45 Uhr. Lediglich an den Klausurtagen (jeweils der Samstag des 2., 4. und 6. Bausteins) ist das Seminarende bereits um 14.00 Uhr.

Ihr Ansprechpartner: Nicola Fitzlaff, Tel.: 030 / 726153-153, Fax: -111,
E-Mail: fitzlaff@anwaltakademie.de

Anmeldungen bitte ausschließlich an die DeutscheAnwaltAkademie per Telefax an

030 726153-111

Ort/Termine

47. Fachanwaltslehrgang in Berlin

Hollywood Media Hotel, Tel.: 030 / 889100

Seminar DE 41347-22

Baustein 1: 06.10. – 08.10.2022

Baustein 2: 20.10. – 22.10.2022

Baustein 3: 17.11. – 19.11.2022

Baustein 4: 08.12. – 10.12.2022

Baustein 5: 12.01. – 14.01.2023

Baustein 6: 16.02. – 18.02.2023

Durchführung von der dann aktuellen Lage abhängig

Anmeldung für die **Fachlehrgänge Erbrecht 2022** bitte ausschließlich an die **DeutscheAnwaltAkademie per Fax an 030 726153-111**

Ja, ich melde mich verbindlich zu folgendem Fachlehrgang an:

47. Fachanwaltslehrgang in Berlin

Hollywood Media Hotel, Tel.: 030 / 889100

Seminar DE 41347-2

Ich bin Mitglied

in der ARGE Erbrecht

in der DVEV

im Anwaltverein

Vorname: _____

Name: _____

Beruf: _____

Kanzlei/Firma: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift/Stempel: _____

Allgemeine Informationen zu den Seminaren der DVEV

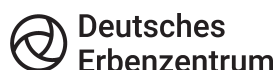
Leistungsumfang:

Die Seminargebühren verstehen sich grundsätzlich inklusive Tagungsunterlagen im PDF-Format sowie bei Präsenzseminaren Pausenerfrischungen und Tagungsgetränken. Im Hinblick auf die allgemeine Fortbildungspflicht für Notare gemäß § 14 Abs. 6 BnotO und Fachanwälte gemäß § 15 FAO wird eine entsprechende qualifizierte Teilnahmebestätigung zur Vorlage bei der jeweiligen Kammer oder Aufsichtsbehörde ausgestellt. In der Regel sind unsere Seminare für die Pflichtfortbildung geeignet, letztendlich bleibt diese Entscheidung aber den jeweiligen Kammern oder Aufsichtsbehörden vorbehalten. Bei eventuellen Problemen informieren Sie uns bitte.

Rücktritt:

Ein Rücktritt von der Teilnahme ist gegen Erstattung einer Kostenpauschale von 25,- € nur bis 20 Tage vor Seminarbeginn möglich, danach fällt die volle Seminargebühr an. Keine Kosten entstehen, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird. Falls ein Seminar seitens der DVEV abgesagt werden müsste, erhalten die Teilnehmer die volle Rückerstattung der Teilnahmegebühr. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Heidelberg. Die Seminarangaben im vorliegenden Seminarverzeichnis zu Ort, Ablauf und Referenten erfolgen vorbehaltlich kurzfristig erforderlich werdender Änderungen.

Kooperation:



Anmeldung Seminare per E-Mail an dvev@erbrecht.de/Online-Seminare direkt unter dem angegebenen Link

Grundlagen und ausgewählte Probleme der Testamentsvollstreckung bitte direkt unter www.zerb.de/webinar-august1	24.8.2022
Die Adoption im Erbrecht bitte direkt unter www.zerb.de/webinar-september3	6.9.2022
Was der Erbrectler im Gesellschaftsrecht wissen muss bitte direkt unter www.zerb.de/webinar-september1	15.9.2022
Das Pflichtteilsrecht im anwaltlichen Mandat Teil 1 am 22.9.2022 bitte direkt unter www.zerb.de/webinar-september2 Teil 2 am 12.10.2022 bitte direkt unter www.zerb.de/webinar-oktober2	
<input type="checkbox"/> Prozesstaktik im Erb- und Pflichtteilsrecht <input type="checkbox"/> Präsenz <input type="checkbox"/> Online	6.10.2022
<input type="checkbox"/> 25. Deutsches Erbrecht-Symposium <input type="checkbox"/> Präsenz <input type="checkbox"/> Online	7.+8.10.2022
Die Teilungsversteigerung im Erbrecht in der Kanzlei und bei Gericht bitte direkt unter www.zerb.de/webinar-oktober1	28.10.2022
Die lebzeitige Übergabe von (privatem) Immobilienvermögen bitte direkt unter www.zerb.de/webinar-november2	3.11.2022
<input type="checkbox"/> Testamentsvollstrecker-Lehrgang Geschwisterstreit im Erb- und Pflichtteilsrecht Teil 1 am 28.11.2022 bitte direkt unter www.zerb.de/webinar-november1 Teil 2 am 5.12.2022 bitte direkt unter www.zerb.de/webinar-dezember1	9.+10.11.2022
<input type="checkbox"/> Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsrecht – Aktuelles zu Anwendung und Gestaltung	8.12.2022
<input type="checkbox"/> 8. BGH Symposium zum Erb- und Familienrecht <input type="checkbox"/> Modul 1 Familienrecht <input type="checkbox"/> Modul 2 Erbrecht	9.12.2022
Die Reform im Betreuungs- und Vormundschaftsrecht für Erbrectler bitte direkt unter www.zerb.de/webinar-dezember2	14.12.2022

Ich bin Mitglied
 in der DVEV
 im AVS/Forum

Alle Seminare mit
FAO-Fortbildungsbescheinigung

Informationen und
 Anmeldung auch über
www.erbrecht.de

Vorname: _____

Name: _____

Beruf: _____

Kanzlei/Firma: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift/Stempel: _____

DVEV – Deutsche Vereinigung für Erbrecht und Vermögensnachfolge e.V.
 Hauptstraße 18 · 74918 Angelbachtal/Heidelberg
 Telefon: 07265 913414 · dvev@erbrecht.de · www.erbrecht.de